

Eberhard Jüngel

Entsprechungen: Gott – Wahrheit – Mensch

Theologische Erörterungen II



3. Auflage; 2002. 388 Seiten.

ISBN 978-3-16-147745-4

Broschur 59,00 €

ISBN 978-3-16-147738-6

Leinen 94,00 €

Der vorliegende Band enthält Beiträge zur Gotteslehre, Christologie, Anthropologie und Hermeneutik. Mit philosophischem Problembewußtsein geht Eberhard Jüngel im Modell von Analogie und Metapher der Frage nach, was Wahrheit genannt zu werden verdient. In kritischer Auseinandersetzung mit alten und neuen Variationen der sogenannten 'natürlichen Theologie' versucht er, den Ansatz einer Hermeneutik des Selbstverständlichen freizulegen. Seine Texte plädieren für eine natürlichere Theologie und verstehen sich insgesamt als Entsprechungen des Evangeliums im Medium theologischer Reflexion. Die ersten beiden Auflagen dieses Bandes erschienen beim Chr. Kaiser Verlag, München. Die vorliegende dritte Auflage wurde von einigen Druckfehlern befreit und um Register erweitert.

Inhaltsübersicht

Die Freiheit der Theologie (1967) – Theologie in der Spannung zwischen Wissenschaft und Bekenntnis (1973) – Zum Ursprung der Analogie bei Parmenides und Heraklit (1964) – Metaphorische Wahrheit. Erwägungen zur theologischen Relevanz der Metapher als Beitrag zur Hermeneutik einer narrativen Theologie (1974) – Das Dilemma der natürlichen Theologie und die Wahrheit ihres Problems. Überlegungen für ein Gespräch mit Wolfhart Pannenberg (1975) – Extra Christum nulla salus – als Grundsatz natürlicher Theologie? Evangelische Erwägungen zur »Anonymität« des Christenmenschen (1975) – Gott – um seiner selbst willen interessant. Plädoyer für eine natürlichere Theologie (1975) – Gelegentliche Thesen zum Problem der natürlichen Theologie (1977) – Quae supra nos, nihil ad nos. Eine Kurzformel der Lehre vom verborgenen Gott – im Anschluß an Luther interpretiert (1972) – Gottesgewißheit (1979) – Das Verhältnis von »ökonomischer« und »immanenter« Trinität. Erwägungen über eine biblische Begründung der Trinitätslehre – im Anschluß an und in Auseinandersetzung mit Karl Rahners Lehre vom dreifaltigen Gott als transzendtem Urgrund der Heilsgeschichte (1975) – Das Sein Jesu Christi als Ereignis der Versöhnung Gottes mit einer gottlosen Welt: Die Hingabe des Gekreuzigten (1978) – Säkularisierung – Theologische Anmerkungen zum Begriff einer weltlichen Welt (1972) – Der Gott entsprechende Mensch. Bemerkungen zur Gottebenbildlichkeit des Menschen als Grundfigur theologischer Anthropologie (1975) – Der alte Mensch – als Kriterium der Lebensqualität. Bemerkungen zur Menschenwürde der leistungsunfähigen Person (1976) – Recht auf Leben – Recht auf Sterben. Theologische Bemerkungen (1975) – Der Tod als Geheimnis des Lebens (1976) – Grenzen des Menschseins (1971) – Mut zur Angst. Dreizehn Aphorismen zum Jahreswechsel (1978) – Lob der Grenze (1973)

Eberhard Jüngel (1934–2021) 1961 Promotion; 1962 Habilitation; Professor emeritus für Systematische Theologie und Religionsphilosophie an der Universität Tübingen.

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/entsprechungen-gott-wahrheit-mensch-9783161477454?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104